

**Bekanntmachung Nr.93/2021 des Amtes Marne-Nordsee**  
**für die Gemeinde Friedrichskoog**

**5. Satzung**

**zur Änderung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Friedrichskoog**

**vom 30. Dezember 2003**

Aufgrund der §§ 4 Absatz 1 und 24 Absatz 3 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein in Verbindung mit der Landesverordnung über Entschädigungen in kommunalen Ehrenämtern, der Landesverordnung über die Entschädigung der Wehrführungen der freiwilligen Feuerwehren und ihrer Stellvertretungen, sowie den Richtlinien über die Entschädigung von Mitgliedern der freiwilligen Feuerwehren und der Pflichtfeuerwehren wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom 23.08.2021 folgende

5. Satzung zur Änderung der Entschädigungssatzung erlassen:

**Artikel I**

Die Entschädigungssatzung der Gemeinde Friedrichskoog vom 30. Dezember 2003 in der Fassung der 1. Änderungssatzung vom 29.04.2009, der 2. Änderungssatzung vom 15. Dezember 2011, der 3. Änderungssatzung vom 29. November 2013 sowie der 4. Änderungssatzung vom 20.09.2019 wird wie folgt geändert:

**1. § 3 (1) „Gemeindevertreter und wählbare Bürger“ erhält folgende Fassung:**

Die Gemeindevertreter/innen erhalten nach Maßgabe der Entschädigungsverordnung für die Teilnahme an Sitzungen der Gemeindevertretung, der Ausschüsse, der Fraktionen, Klausurtagungen, sowie für die Teilnahme an sonstigen in der Hauptsatzung bestimmten Sitzungen, ein Sitzungsgeld in Höhe des Höchstsatzes nach der Entschädigungsverordnung..

**Artikel II**

Die 5. Satzung zur Änderung der Entschädigungssatzung tritt am 01.09.2021 in Kraft.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

**Gemeinde Friedrichskoog**  
**Der Bürgermeister**  
gez. Bernd Thaden

**Amt Marne-Nordsee**  
**Der Amtsvorsteher**  
gez. Harm Schloe

**Veröffentlicht in der Marner Zeitung am 07.10.2021**